

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN FÜR DEN WETTERAUKREIS

- AMTSBLATT -

Herausgeber: Der Kreisausschuß des Wetteraukreises in Friedberg/Hessen, Europaplatz

Die Amtlichen Bekanntmachungen erscheinen wöchentlich. Das Amtsblatt kann über den Herausgeber bezogen werden und im Jahresabonnement zu einem Preis von 31,00 EUR, als Einzel exemplar zum Preise von 0,56 EUR. Postkosten und Mehrwertsteuer jeweils eingeschlossen. Druck bei: Petermann GZW, Bad Nauheim

36. Jahrgang

Ausgabetag: Donnerstag, 29. 11. 2007

Nr. 49

139

Ausschuss für Kreisentwicklung
IX. WP 14, 05.12.2007, 14:00 Uhr
Sitzungsraum 201, Friedberg Europaplatz Gebäude B
ÖFFENTLICHE/NICHT ÖFFENTLICHE Sitzung

TAGESORDNUNG

1. Radwegkonzept des Wetteraukreises
Hier: Sachstandsbericht zur Umsetzung der Prioritätenliste
2. "Programm des Wetteraukreises zur Förderung von Investitionen im touristischen Wirtschaftsfeld"
(Drucksachen-Nr. 2007-3151)
Dieser TOP wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten
3. Mitteilungen
4. Anfragen an den Fachdezernenten

Friedberg, den 20.11.2007

Gez. Alfons Götz
Ausschussvorsitzender

140

Ausschuss für Frauenpolitik
IX. WP 7, 05.12.2007, 16:00 Uhr
Sitzungsraum 201, Friedberg Europaplatz Gebäude B
ÖFFENTLICHE Sitzung

TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
2. Anfragen an den Fachdezernenten
3. Vorstellung der Wetterauer Fraueneinrichtungen
Hier: Frauen-Notruf
4. Gender Mainstreaming
Hier: Stand der Umsetzung im Wetteraukreis

Friedberg, den 20.11.2007

Gez. Sylvia Harbig
Ausschussvorsitzende

141

Einladung

zur 3.ten Sitzung des Seniorenbeirates Wetteraukreis
am Donnerstag, den 6. Dezember 2007, 9.30 Uhr,
Raum 101, 1.tes Obergeschoss im Kreishaus,
Europaplatz, 61169 Friedberg

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Ladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 6.9.2007
5. Verabschiedung der ausgeschiedenen Seniorenbeiratsmitglieder und deren Vertreter/innen

6. Wahl der Delegierten für die Landesmitgliederversammlung
7. Berichte
8. Mitteilungen
9. Verschiedenes

Der Kreisausschuß des Wetteraukreises

Die Vorsitzende
des Seniorenbeirates
Renate Klingelhöfer
Vorsitzende

142

Haupt- und Finanzausschuss
IX. WP 19, 06.12.2007, 16:00 Uhr
Sitzungsraum 201, Friedberg Europaplatz Gebäude B
ÖFFENTLICHE Sitzung

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Mitteilungen
2. Anfragen an den Fachdezernenten
3. Satzung des Wetteraukreises über die Heranziehung zu den Kosten der Kindertagespflege
(Drucksachen-Nr. 2007-3179)
4. Durchführung des Hessischen Rettungsdienstgesetzes (HRDG)
hier: Fortschreibung des Bereichsplanes zum 01.01.2008
(Drucksachen-Nr. 2007-3163)
5. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Gebäudewirtschaft des Wetteraukreises für das Wirtschaftsjahr 2008
(Drucksachen-Nr. 2007-3181)
6. Neues Schulbausonderprogramm in Höhe von 120 Millionen Euro für die Jahre 2007-2011
Hier: Sachstand und Information
(Drucksachen-Nr. 2006-3087)
7. Beitritt zur "ZLL"
Sachstand und Information
(Drucksachen-Nr. 2007-2989)
8. Wiederbesetzung einer Sachbearbeitungsstelle der Beoldungsgruppe A 10 im Fachbereich 3 - Jugend und Soziales, Fachstelle 3.2.3 Jugendhilfe Friedberg/Bad Vilbel, gemäß § 13 Abs. 3 HGlG
(Drucksachen-Nr. 2007-3224)
9. Aufhebung der Stellenbesetzungssperre im Sonderfachdienst Schule für eine Vollzeit und drei Teilzeitstellen im Schulsekretariatsbereich
(Drucksachen-Nr. 2007-3231)
10. Verschiedenes

Friedberg, den 20.11.2007

Gez. Konrad Dörner
Ausschussvorsitzender

3. Sitzung des Fachausschusses Kindertagesstätten/Kindertagesbetreuung

Die nächste Sitzung des Fachausschusses Kindertagesstätten/Kindertagesbetreuung findet am

**Montag, dem 10. Dezember 2007, 15.00 Uhr,
im Kreishaus des Wetteraukreises,
Gebäude B, Raum 154, (Tel.: 06031/83 1170)**

statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Mitteilungen
2. Genehmigung der Niederschrift der 3. Sitzung
3. Umsetzung des pädagogischen Konzeptes in Kindertagesstätten
4. Verschiedenes

Der Kreisausschuss des Wetteraukreises
Fachbereich Jugend und Soziales

gez. Gerd Gries
Vorsitzender

F. d. R.
gez. Margot Bernd
Fachbereichsleiterin

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses des Abfallwirtschaftsbetriebes des Wetteraukreises für das Wirtschaftsjahr 2006 gemäß §27, Abs. 4, Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) in der Fassung vom 09.06.1989

Der Kreistag des Wetteraukreises hat in seiner Sitzung am 21.11.2007 den Jahresabschluss des Abfallwirtschaftsbetriebes des Wetteraukreises für das Wirtschaftsjahr 2006 mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

Bilanzsumme	10.910.138,15 Euro
Jahresergebnis	-86.717,45 Euro

Der ausgewiesene Verlust betrifft ausschließlich die Sparte Klärschlammbehandlungen und wird auf das Geschäftsjahr 2007 vorgetragen.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2006 haben die Abschlussprüfer der WIKOM AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, mit Datum vom 20.07.2007 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abfallwirtschaftsbetriebes des Wetteraukreises, Friedberg, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach dem Eigenbetriebsgesetz Hessen und den ergänzenden deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Ver-

treter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Der Jahresabschluss 2006 und der Lagebericht für 2006 liegen in der Zeit vom 03.12.2007 bis 14.12.2007 in den Geschäftsräumen des Abfallwirtschaftsbetriebes, Bismarckstr. 13, 61169 Friedberg, Zimmer 22, zur Einsicht aus, und zwar montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Friedberg, den 22. November 2007

Abfallwirtschaftsbetrieb
des Wetteraukreises
Susanne Brandt
- stellv. Betriebsleiterin -